

## Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde: Aufgaben und erforderliche Kompetenzen

**Beilage 2 zu den Empfehlungen der VBK «Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde als Fachbehörde (Analyse und Modellvorschläge)»**

Der Gesetzesentwurf zum neuen Erwachsenenschutzrecht schreibt vor, dass die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde eine «Fachbehörde» sein muss (Art. 440 Absätze 1 und 3 E-ZGB 2006). Der in der französischen Übersetzung verwendete Begriff «*autorité interdisciplinaire*» gibt der Forderung nach Interdisziplinarität Nachdruck.

Um Hinweise zu erlangen, wie sich die Fachlichkeit und Interdisziplinarität definieren, muss der Frage nachgegangen werden, welche Aufgaben die Behörde zu bewältigen hat und welche Kompetenzen erforderlich sind, um diese Aufgaben adäquat erfüllen zu können.

Im vorliegenden Dokument werden die der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde gesetzlich zugeschriebenen Aufgaben aufgelistet und davon die für die adäquate Aufgabenerfüllung erforderlichen Kompetenzen abgeleitet.

Die aufgeführten Kompetenzen müssen nicht alle im Spruchkörper selber vorhanden sein; es kann unterschieden werden zwischen Kompetenzen, die im Spruchkörper selber vertreten sein müssen, und solchen, die intern oder extern abgerufen oder an Dritte delegiert werden können, vgl. nachfolgende Definitionen:

### **Lesehinweise:**

#### **Kernkompetenzen**

Kompetenzen, die im Spruchkörper selber vertreten sein müssen. Das heißt mindestens ein Mitglied des Spruchkörpers verfügt über eine entsprechende Ausbildung und Praxis.

#### **Unterstützungsbedarf**

Kompetenzen, die behörde-/amtsintern oder extern (mit oder ohne Leistungsvereinbarung) abgerufen werden können, also beim angestellten Personal, bei Behördenmitgliedern, die im konkreten Fall nicht im Spruchkörper sitzen, oder bei externen Dritten vorhanden sind.

#### **Delegierbare Kompetenzen**

Kompetenzen, die in der Regel an Dritte delegiert werden, z.B. Kinderpsychiatrisches Gutachten vor Fremdplatzierung, Sozialbericht der Pro Senectute, Sachverständigengutachten vor FFE.

**Zeilenweise:** Die Aufgabenzuschreibungen und entsprechend erforderliche Kompetenzen lesen sich **zeilenweise**: Der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde sind insgesamt 110 Aufgaben übertragen (64 im Erwachsenen- und 46 im Kinderschutzbereich, vgl. Spalten 1 und 2).

Durch die **spaltenweise** Leseweise erhält man Aufschluss über die Kompetenzen, die in der Behörde selber vertreten sein müssen (Spalte 5 ganz rechts), über die Kompetenzen, die intern oder extern abgerufen werden können (Spalte 4) und die Kompetenzen, die i. d. R. an Dritte delegiert werden (Spalte 3).

Wichtige und in der Praxis häufig vorkommende Aufgaben sind **fett** markiert (→ Gewichtung der einzelnen Aufgaben).

Einzelne bei den Kernkompetenzen aufgeführte Kompetenzen können zum Teil (**n.T.**) durch interne oder externe Dienste abgedeckt werden. Diese Kompetenzen werden entsprechend zweifach aufgeführt.

Bei den Kernkompetenzen mit einem «**X**» gekennzeichnet sind die Aufgaben, die gestützt auf entsprechende kantonalrechtliche Ausnahmebestimmungen von der Zuständigkeit der Kollegialbehörde ausgenommen werden können.

Um die gesetzlich übertragenen Aufgaben adäquat erfüllen zu können, müssen die Mitglieder der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde über einschlägiges Fachwissen in den Bereichen der Kernkompetenzen verfügen und von Spezialist(inn)en vermitteltes Fachwissen verstehen und würdigen können.

<i>Artikel</i>	<i>Aufgaben</i>	<i>Delegierbare Kompetenzen</i>	<i>Unterstützungsbedarf</i>	<i>Kernkompetenzen</i>
<b>Erwachsenenschutz (64 verschiedene Aufgabenzuschreibungen)</b>				
	<b>Vorsorgeauftrag</b>			
363 I	- Abklären, ob Vorsorgeauftrag besteht  - Prüfung der gültigen Errichtung - Prüfung der Wirkksamkeitsvoraussetzungen - Prüfung der Eignung der beauftragten Person - Prüfung weiterer Massnahmen	---	administrativ	---
363 II 389 I 2	- Instruktion der beauftragten Person - Ausstellung Handlungsvollmacht	<b>Medizin</b>	<b>z.T. Recht und Sozialarbeit, Psychologie</b>	<b>Recht (Personen-, Auftrags-, Ehe-/ Partnerschafts-, Erwachsenenschutzrecht), Sozialarbeit</b>
364	- Auslegung des Vorsorgeauftrags	Psychologie	z.T. Recht	Recht (Auftragsrecht)
365 II 389 I 2	- Anordnung von ergänzenden Massnahmen  - Festlegung der Entschädigung	---	Psychologie	Recht (Auftrags- und Erwachsenenschutzrecht), Sozialarbeit
366 I	- Festlegung der Kündigung des Vorsorgeauftrags	---	administrativ	Recht (Auftragsrecht)
367 I	- Feststellung, ob Interessen gefährdet sind  - Feststellung, ob dem Vorsorgeauftrag nicht entsprochen wird - Anordnung von ergänzenden Massnahmen (Weisungen, Inventaranordnung, Rechnungsliegung, Berichterstattung, Entzug von Befugnissen oder anderes Geeignetes)	---	administrativ	---
368 389 I 2			<b>z.T. Recht, z.T. Sozialarbeit, Treuhand, Psychologie</b>	<b>Recht (Personen-, Auftrags- und Erwachsenenschutzrecht), Sozialarbeit</b>
<b>Patient(in)enverfügung</b>				
373 389 I 2	- Feststellung, ob Interessen gefährdet sind  - Anordnung von ergänzenden Massnahmen (Weisungen, Berichterstattung, Entzug von Befugnissen, anderes Geeignetes)	<b>Medizin</b>	<b>z.T. Recht, z.T. Sozialarbeit, Psychologie</b>	<b>Recht (Personen-, Auftrags- und Erwachsenenschutzrecht), Sozialarbeit</b>
<b>Vertretung durch Ehegatte/Ehegattin und eingetragene Partner/in</b>				
374 III	- Zustimmung zu ausserordentlichen Vermögensverwaltungshandlungen von Ehegatte/Ehegattin u. eingetragene/r Partner/in	Treuhand	---	Recht (Vertragsrecht, Eherecht, Partnerschaftsrecht)
376 I	- Prüfung der Voraussetzungen zur Vertretungsbefugnis von Ehegatte/Ehegattin und Partner/in	---	<b>z.T. Sozialarbeit</b>	<b>Recht (Personen-, Familien- / Partnerschaftsrecht), Sozialarbeit</b>

Artikel	Aufgaben	Delegiertere Kompetenzen	Unterstützungsbedarf	Kernkompetenzen
376 II	– Entzug der Vertretungsbefugnis von Ehegatte/Ehegattin und Partner/in	---	z.T. Sozialarbeit	Recht (Personen- und Auftragsrecht), Sozialarbeit
<b>Vertretung bei medizinischen Massnahmen</b>				
381 389 I 2 (378)	– Errichten einer Vertretungsbefugnis oder Bestimmung der vertretungsberechtigten Person bei fehlender Vertretung, Unklarheit, Differenzen oder Interessengefährdung	Medizin, Psychologie	Sozialarbeit	Recht (Personen- und Erwachsenenschutzrecht), Sozialarbeit
<b>Aufenthalt Urteilsunfähiger in Wohn- und Pflegeeinrichtungen</b>				
382 III 389 I 2	– Errichten einer Vertretungsbefugnis oder Bestimmung der vertretungsberechtigten Person bei fehlender Vertretung, Unklarheit, Differenzen oder Interessengefährdung	Medizin, Psychologie	z.T. Sozialarbeit	Recht (Personen- und Erwachsenenschutzrecht), Sozialarbeit
385 389 I 2	– Prüfung der gesetzlichen Vorgaben zur ergriffenen Massnahme und Änderung oder Aufhebung von Massnahmen oder Anordnung weiterer Massnahmen	Medizin, Psychologie	z.T. Sozialarbeit	Recht (Personen-, Auftrags- und Erwachsenenschutzrecht), Sozialarbeit
386 II 389 I 2	– Schutz der Persönlichkeit	Medizin Psychologie	z.T. Sozialarbeit	Recht (Personen- und Erwachsenenschutzrecht), Sozialarbeit
<b>Behördliche Massnahmen allgemein / Grundsätze</b>				
388	– Sicherstellung von Wohl und Schutz hilfsbedürftiger	Medizin	z.T. Sozialarbeit	Recht (Personen- und Erwachsenenschutzrecht), Sozialarbeit
389 I 1 389 I 2 414 415 III	– Anordnung von Massnahmen wegen – unzureichender Unterstützung – eigene Vorsorge oder gesetzliche Vertretung fehlen oder sind unzureichend	Medizin, Treuhand	z.T. Sozialarbeit, z.T. Psychologie	Recht (Personen- und Erwachsenenschutzrecht), Sozialarbeit, Pädagogik, Psychologie
<b>Beistandschaft – Allgemeine Bestimmungen</b>				
390	– Errichtung der Beistandschaft wegen – geistiger Behinderung, psychischer Störung, Ähnliches – vorübergehender Urteilsunfähigkeit, Abwesenheit	Medizin, Psychologie	z.T. Sozialarbeit	Recht (Personen-, Erwachsenenschutzrecht), <b>Sozialarbeit, Psychologie</b>
391	– Umschreiben des Aufgabenbereichs betreffend Personensorge, Vermögenssorge und Rechtsverkehr – Erteilen der Befugnis zum Öffnen der Post und Betreten der Wohnung	Treuhand	z.T. Recht, z.T. Sozialarbeit	Recht (Erwachsenenschutzrecht), <b>Sozialarbeit</b>

Artikel	Aufgaben	Delegiertere Kompetenzen	Unterstützungsbedarf	Kernkompetenzen
392 403 I	- Vorkehren des Erforderlichen ohne Beistandschaft - Zustimmung zu Rechtsgeschäft - Erteilung einzelner Aufträge - Ausricht bestimmen - direktes Handeln bei Verhinderung / Interessenkolission	Treuhand	z.T. Recht, z.T. Sozialarbeit	Recht (Personen-, Auftrags-, Erwachsenenschutzrecht), <b>Sozialarbeit</b>
<b>Beistandschaft – Arten</b>				
393 II	- ohne Einschränkung der Handlungsfähigkeit	Medizin, Psychologie	z.T. Sozialarbeit	Recht (Erwachsenenschutzrecht), Sozialarbeit, Psychologie
394 II	- partielle Einschränkung der Handlungsfähigkeit	Medizin, Psychologie	z.T. Sozialarbeit	Recht (Erwachsenenschutzrecht)
395	- Umschreibung der zu verwaltenden Vermögenswerte - Entzug des Zugriffs auf einzelne Vermögenswerte ohne Beschränkung der Handlungsfähigkeit - Anmerkung der Beschränkung im Grundbuch	Treuhand, administrativ	---	Recht (Erwachsenenschutzrecht)
396	- Einschränkung der Handlungsfähigkeit bei entsprechend bezeichneten (mitwirkungsbefürftigen) Handlungen	Psychologie, Medizin	---	Recht (Erwachsenenschutzrecht)
397	- Kombination von Beistandschaften	Medizin	z.T. Sozialarbeit	Recht (Erwachsenenschutzrecht), <b>Sozialarbeit</b>
398	- Errichtung umfassende Beistandschaft mit Entzug der Handlungsfähigkeit	Medizin Psychologie	z.T. Sozialarbeit	Recht (Erwachsenenschutzrecht), <b>Sozialarbeit, Psychologie</b>
<b>Ende der Beistandschaft</b>				
399 II	- Aufhebung der Massnahme	Medizin Psychologie	z.T. Sozialarbeit	Recht (Erwachsenenschutzrecht), <b>Sozialarbeit, Psychologie</b>
<b>Beistand / Beiständin</b>				
400 401	- Ernennung des Beistandes - Eignungsbekärfung - Kapazitätsprüfung - Berücksichtigung vorgesetzter Vertrauenspersonen	---	z.T. Sozialarbeit Psychologie	Recht (Erwachsenenschutzrecht), <b>Sozialarbeit</b>
400 III	- Instruktion, Beratung und Unterstützung	---	z.T. Recht und Sozialarbeit, Treuhand	<b>Recht,</b> <b>Sozialarbeit</b>
402	- Aufgabeneorganisation bei mehreren Beiständ(innen)	---	administrativ	Recht (Erwachsenenschutzrecht), Sozialarbeit
404 II	- Festlegen der Entschädigung und Spesen	---	administrativ	Recht

<i>Artikel</i>	<i>Aufgaben</i>	<i>Delégierbare Kompetenzen</i>	<i>Unterstützungsbedarf</i>	<i>Kernkompetenzen</i>
<b>Führung der Beistandschaft</b>				
<b>405 II</b>	<b>– Aufnahme des Inventars</b> – Anordnung der Aufnahme eines öffentlichen Inventars	---	<b>administrativ, Treuhand</b>	<b>Recht (Familien-, Erb-, Sachenrecht)</b>
405 III				x
410	– Sicherstellung der Geschäftskontrolle zur Rechnungsabsage	---	administrativ	---
411	– Sicherstellung der Geschäftskontrolle zur Rechenschaftsberichtsabsage	---	administrativ	---
<b>Mitwirkung der Erwachsenenschutzbehörde</b>				
415 I 425 II	– Rechnungsprüfung	<b>z. T. Treuhand</b> Treuhand, z.T. Recht (Sozialversicherungs-, Erbrecht)	<b>Recht (Erwachsenenschutzrecht)</b>	x
415 II 425 II	– Berichtsprüfung	---	<b>z.T. Sozialarbeit</b>	<b>Sozialarbeit,</b> <b>Recht (Erwachsenenschutzrecht)</b>
416	– Zustimmung zu Handlungen und Rechtsgeschäften	<b>Medizin</b>	<b>Recht (Erwachsenenschutzrecht),</b> <b>Sozialarbeit</b>	
417				
<b>Einschreiten der Erwachsenenschutzbehörde</b>				
419	– Beurteilung von Beschwerden gegen Beistand/Beiständin und beauftragte Dritte	---	<b>z. T. Recht</b>	<b>Recht (Verfahrensrecht, Erwachsenenschutzrecht)</b>
<b>Bestimmungen für Angehörige</b>				
420	– Entbindung von der Inventarpflicht, Berichterstattung, Rechnungsablage und Einholung der Zustimmung der ESB	---	<b>z.T. Sozialarbeit</b> <b>Psychologie</b>	<b>Recht (Erwachsenenschutzrecht)</b>
<b>Ende des Amtes des Beistands / der Beiständin</b>				
422 II	– Entlassung aus dem Amt aus wichtigen Gründen – mangelnde Eignung			
423	– anderer wichtiger Grund	---		
424	– Anordnung zur provisorischen Weiterführung des Mandats			
425 I	– Entbindung Berufsbeistand/Berufsbeiständin von Schlussbericht und Schlusserechnung			
425 III	– Eröffnung genehmigter Schlussbericht und Schlusserechnung unter Hinweis auf Verantwortlichkeitbestimmungen	---	administrativ	<b>Recht (Erwachsenenschutzrecht)</b>
425 IV				

Artikel	Aufgaben	Delegierbare Kompetenzen	Unterstützungsbedarf	Kernkompetenzen
<b>Fürsorgerische Unterbringung (FU)</b>				
426 428	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anordnung der fürsorgerischen Unterbringung bei schwerer Verwahrlosung oder geistiger Behinderung</li> <li>- Entlassung aus der FU</li> <li>- Übertragung der Entlassungszuständigkeit an Einrichtung</li> </ul>	Medizin	z.T. Sozialarbeit	Recht (Erwachsenenschutz-, Patientenrecht), Sozialarbeit, Psychologie
427 428	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zurückbehandlung freiwillig Eingetretener bei psychischer Störung, wenn mehr als 3 Tage</li> <li>- Übertragung der Entlassungszuständigkeit an Einrichtung</li> </ul>	Medizin	z.T. Sozialarbeit	Recht (Erwachsenenschutz-, Patientenrecht), Sozialarbeit, Psychologie
429 II	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anordnung der FU im Anschluss an ärztliche Unterbringung (Dauer nach kant. Recht, max. 6 Wochen)</li> </ul>	Medizin	z.T. Sozialarbeit	Recht (Erwachsenenschutz-, Patientenrecht), Sozialarbeit, Psychologie
431	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überprüfung der Unterbringung nach spätestens 6 Monaten</li> <li>- Überprüfung nach spätestens 12 Monaten</li> <li>- Überprüfung spätestens nach Ablauf eines Jahres</li> </ul>	Medizin	z.T. Sozialarbeit	Recht (Erwachsenenschutz-, Patientenrecht), Sozialarbeit, Psychologie
<b>V erfahren vor der (Kindes- und) Erwachsenenschutzbörde</b>				
442 443 444	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfahrenseinleitung bei Gefährdungsmeldungen</li> <li>- Prüfung der Verfahrensvoraussetzungen (u.a. örtliche Zuständigkeit)</li> <li>- Verfahrensinstruktion</li> </ul>	Medizin, Treuhand, Psychologie	administrativ z.T. Sozialarbeit z.T. Recht	Recht (materielles und formelles Kindes- und Erwachsenenschutzrecht), <b>Sozialarbeit</b>
450a 454	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfahrenseinleitung Regelung von Kompetenzkonflikten</li> <li>- materiell und formell korrekte, der Situation angemessene verhältnismäßige Entscheide innerhalb angemessener Frist</li> </ul>	---	z.T. Recht	Recht (materielles und formelles Kindes- / Erwachsenenschutzrecht) x
442 V	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einleitung Übertragungsverfahren bei Wohnsitzwechsel</li> </ul>	---	z.T. Sozialarbeit Psychologie	Recht (Kindes- und Erwachsenenschutzrecht, Verfahrensrecht), <b>Sozialarbeit</b>
445	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anordnung vorsorglicher und supervisorischer Massnahmen</li> </ul>	Medizin	z.T. Recht	Recht (Kindes- und Erwachsenenschutzrecht, Verfahrensrecht), <b>Sozialarbeit</b>
446 448 I	<ul style="list-style-type: none"> <li>- vollständige und richtige Erforschung des Sachverhalts</li> <li>- Erkundigungen und Beweiserhebung</li> <li>- Auftrag zur Abklärung oder Gutachten an Dritte</li> <li>- Rechtsanwendung von Amtes wegen</li> <li>- Anordnungen zur Wahrung schutzwürdiger Interessen</li> <li>- Zwangswise Durchsetzung der Mitwirkung</li> </ul>	Medizin,	z.T. Sozialarbeit z.T. Recht	Recht (Kindes- und Erwachsenenschutzrecht, Verfahrensrecht), <b>Sozialarbeit</b>
447	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anhörung</li> <li>- Anhörung bei FU im Kollegium</li> </ul>	---	z.T. Sozialarbeit Psychologie	Recht (Kindes- und Erwachsenenschutzrecht, Verfahrensrecht), <b>Sozialarbeit, Psychologie</b>

<i>Artikel</i>	<i>Aufgaben</i>	<i>Degliorierende Kompetenzen</i>	<i>Unterstützungsbedarf</i>	<i>Kernkompetenzen</i>
449	- FU zur Begutachtung	Medizin Psychologie	---	Recht (Kindes- und Erwachsenenschutzrecht, Verfahrensrecht), Sozialarbeit
449a	- Anordnung einer Vertretung	---	---	Recht, Sozialarbeit
449b	- Akteureinsicht und Einschränkung des Akteureinsichtsrechts	---	---	Recht (Verfahrensrecht, Persönlichkeitsschutzrecht) x
449c	- Meldung an Zivilstandamt bezüglich umfassender Beistandschaft und Vorsorgeauftrag	---	administrativ	---
<b>Verfahren vor der gerichtlichen Beschwerdeinstanz</b>				
450c 450e II	- Entzug der aufschiebenden Wirkung einer Beschwerde	---	z.T. Recht	Recht (Verfahrensrecht)
450d	- Vernehmlassung im gerichtlichen Verfahren	---	z.T. Recht	Recht (Kindes- und Erwachsenenschutzrecht, evtl. Verfahrensrecht)
<b>Gemeinsame Bestimmungen</b>				
450f	- Ergänzende Anwendung der Bestimmungen der ZPO CH oder kantonalen Prozessrechts im Verfahren	---	z.T. Recht	Recht (Verfahrensrecht)
<b>Vollstreckung</b>				
450g	- Unmittelbare Vollstreckung von Massnahmen - Anordnung von Vollstreckungsmassnahmen	Polizei Medizin	z.T. Sozialarbeit	Recht (Kindes- und Erwachsenenschutzrecht, evtl. Verfahrensrecht) Sozialarbeit
<b>Verhältnis zu Dritten und Zusammenarbeitspflicht</b>				
451 II	- Entscheid über Informationsberechtigung - Auskunft über Vorliegen und Wirkung einer Massnahme	---	z.T. Recht	Recht (Verfahrensrecht, Persönlichkeitsschutzrecht) x
452 II	- Mitteilung eingeschränkter oder entzogener Handlungsfähigkeit an Schuldner	---	administrativ	Recht x
453	- Zusammenarbeit mit Fachstellen und Polizei bei ernsthafter Selbstgefährdung oder Gefahr eines Verbrechens / Vergelens	Medizin Psychologie	Sozialarbeit	Recht (Persönlichkeitsschutz, öffentliche und private Sicherheit)
<b>Erbrechtliche Sicherungsmassregeln</b>				
553 I 3	- Antrag um Anordnung eines Erbschaftsinventars	---	administrativ	Recht (Erbrecht) x

<i>Artikel</i>	<i>Aufgaben</i>	<i>Delegierbare Kompetenzen</i>	<i>Unterstützungsbedarf</i>	<i>Kernkompetenzen</i>
<b>Anwendungs- und Einführungsbestimmungen</b>				
14 II SchIT	– Anpassungen aller Massnahmen an das neue Recht	<b>Medizin Psychologie</b>	<b>z.T. Sozialarbeit</b>	<b>Recht (Kindes- und Erwachsenenschutzrecht, Sozialarbeit)</b>
14 IV SchIT	– Bestätigung ärztlicher Unterbringungssentscheide	Medizin	z.T. Sozialarbeit	Recht (Erwachsenenschutzrecht, Verfahrensrecht), Sozialarbeit
<b>Kinderschutz (46 verschiedene Aufgabenbeschreibungen)</b>				
<b>Scheidungsfolgen</b>				
131 I	– Gewährung der Vollstreckungshilfe von Unterhaltsansprüchen, wenn keine andere kantonale Stelle bezeichnet ist	---	administrativ z.T. Recht	Recht (Ehrerecht, Kindesrecht, SchKG) x
134 I	– Antrag an Gericht um Neuregelung der elterlichen Sorge	---	administrativ z.T. Recht	Recht (Ehrerecht, Kindesrecht) x
134 III	– Neuregelung der elterlichen Sorge und Genehmigung des Unterhaltsvertrags bei Einigkeit der Eltern oder Tod eines Elternteils	---	Sozialarbeit Psychologie	Recht (Ehrerecht, Kindesrecht) x
134 IV 315b II	– Neuregelung des persönlichen Verkehrs in streitigen und nichtstreitigen Fällen ohne gleichzeitige Neubeurteilung der elterlichen Sorge und/oder des Unterhalts – Änderung gerichtlich angeordneter Kinderschutzmassnahmen	Psychologie, Pädagogik	<b>z.T. Sozialarbeit Psychologie</b>	<b>Recht (Ehrerecht, Kindesrecht), Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie</b>
145 II	– Auskunft am das Gericht zu den Kinderbelangen	---	<b>z.T. Sozialarbeit</b>	<b>Sozialarbeit, Recht</b>
146 II 2	– Antrag zur Anordnung einer Kindesvertretung	---	administrativ	Recht (Ehrerecht, Kindesrecht) x
147 I	– Ernennung des Vertretungsbeistandes	---	administrativ	<b>Recht (Ehrerecht, Kindesrecht), Sozialarbeit</b>
<b>Wirkungen der Ehe / Eheschutz</b>				
179 I 315b I 3	– Neuregelung des persönlichen Verkehrs in streitigen und nichtstreitigen Fällen ohne gleichzeitige Neubeurteilung der elterlichen Sorge und/oder des Unterhalts	Psychologie, Pädagogik	z.T. Sozialarbeit	Recht (Ehrerecht, Kindesrecht), Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie
<b>Adoption</b>				
265 III	– Zustimmung zur Adoption bevormundeter Minderjähriger	Psychologie Pädagogik	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie

<i>Artikel</i>	<i>Aufgaben</i>	<i>Delegierbare Kompetenzen</i>	<i>Unterstützungsbedarf</i>	<i>Kernkompetenzen</i>
265a II	– Entgegennahme der Zustimmungserklärung der Eltern zur Adoption	---	administrativ, Sozialarbeit	Recht (Kindesrecht) x
265d I	– Entscheid über Verzicht auf Zustimmung der Eltern	Psychologie ---		Recht (Kindesrecht) Sozialarbeit, Psychologie
269c II	– Vermittlung von Pflegekindern	Psychologie z.T. Sozialarbeit		Sozialarbeit Recht, Pädagogik/Psychologie
<b>Gemeinschaft der Eltern und Kinder</b>				
273 II	<b>– Mahnungen und Weisungen bezüglich des persönlichen Verkehrs</b>	<b>Psychologie, Pädagogik</b>	<b>z.T. Sozialarbeit</b>	<b>Recht (Kindesrecht), Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie</b>
274 II	– Verweigerung oder Entziehung des Rechts auf persönlichen Verkehr	Psychologie	Sozialarbeit	Recht (Kinderschutzrecht), Pädagogik/Psychologie
275 I	<b>– Anordnung über den persönlichen Verkehr zw. Kind und nicht sorge- oder obhutsberechtigtem Elternteil</b>	<b>Pädagogik Sozialarbeit</b>	<b>z.T. Sozialarbeit</b>	<b>Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie</b>
287 I	<b>– Genehmigung des Abschlusses und der einvernehmlichen Abänd-e- rung eines Unterhaltsvertrages</b>	<b>Sozialversi- cherungsrecht</b>	<b>administrativ Sozialar-beit</b>	<b>Recht (Kindesrecht, Sozialver-sicherungsrecht) x</b>
287 II	– Genehmigung einer Unterhaltsabfindungsvereinbarung	Sozialversiche-rungsrecht	administrativ	Recht
290	– Gewährung der Vollstreckungshilfe von Unterhaltsansprüchen, wenn keine andere kantonale Stelle bezeichnet ist	-----	administrativ, z.T. Flecht	Recht (Kindesrecht, Ehrerecht, SchKG) x
298 II	– Zuteilung der elterlichen Sorge an Vater oder Vormundschaft bei Min-derjährigkeit, Tod, Entzug der es oder umfassender Bestandschaft der Mutter	Psychologie Pädagogik	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie
298 III	– Übertragung der elterlichen Sorge an nicht verheira-tete Eltern (analog 134 III)	---	Sozialarbeit, Psychologie	Recht x
298a I	<b>– Übertragung der gemeinsamen elterlichen Sorge am nicht verheira-tete Eltern bei gemeinsamem Antrag</b>	---	<b>Sozialarbeit Psychologie</b>	<b>Recht</b> x
298a II	<b>– Neuerteilung der elterlichen Sorge bei wesentlicher Veränderung der Verhältnisse</b>	<b>Psychologie Pädagogik</b>	<b>z.T. Sozialarbeit</b>	<b>Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie</b>
306 II	<b>– Anordnung der Vertretungsbeistandschaft oder eigenes Handeln der KSB bei Verhinderung / Interessenskonkurrenz</b>	---	<b>z.T. Recht</b>	<b>Recht (Personenrecht, Obligationenrecht, Kinderschutzrecht)</b>

Artikel	Aufgaben	Delegiertere Kompetenzen	Unterstützungsbedarf	Kernkompetenzen
307 315 I	- Anordnung geeigneter Massnahmen zum Schutz des gefährdeten Kindes	Psychologie Pädagogik	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie
308	- Errichtung der Erziehungs-, Besuchsrechts- oder Vertretungsbeisitzschaft	Psychologie Pädagogik	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie
309	- Errichtung der Paternitätsbeisitzschaft	---	z.T. Sozialarbeit	Recht (Kindesrecht)
310	- Entziehung der elterlichen Obhut	Psychologie Pädagogik	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie
311 312	- Entziehung der elterlichen Sorge	Psychologie Pädagogik	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie
314 II	- Aufforderung zu Mediationsversuch	Sozialarbeit	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie
314 III	- Festlegen der besonderen Aufgaben des Beistandes und Beschränkung der elterlichen Sorge	Psychologie Pädagogik	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie
314a	- Anhörung des Kindes	Psychologie Pädagogik	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie
314a <sup>bis</sup>	- Anordnung einer Kindesvertretung (eingefügt durch Ständerat)	Psychologie Pädagogik	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie
314b	- Unterbringung Minderjähriger in geschlossener Einrichtung	Psychologie Pädagogik	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie
315a	- Vollzug gerichtlich angeordneter Kindesschutzmassnahmen	Pädagogik Medizin	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie
315b II 134 III	- Abänderung von Kindesschutzmassnahmen	Psychologie Pädagogik	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit, Pädagogik/Psychologie
	- Abänderung gerichtlicher Anordnungen über Kinderzuteilung und Kindesschutz bei Einigung der Eltern oder Tod eines Elternteils			
	- Abänderung der Anordnungen über den persönlichen Verkehr, wenn nicht gleichzeitig die Zuteilung der elterlichen Sorge oder die Regelung des Unterhalts strittig ist			
316 I	- Erteilen der Pflegekinderbewilligung, wenn vom Kanton keine andere Behörde bezeichnet wurde	Pädagogik Psychologie	Sozialarbeit	Recht
317	- Zusammenarbeit der Behörden und Stellen auf dem Gebiet des zivilrechtlichen Kindesschutzes	---	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit

<i>Artikel</i>	<i>Aufgaben</i>	<i>Delegierbare Kompetenzen</i>	<i>Unterstützungsbedarf</i>	<i>Kernkompetenzen</i>
318 II	– Entgegennahme des Kindesvermögensinventars nach Tod eines Elternteils	---	administrativ	Recht x
318 III	– Prüfung der Anordnung der Inventaraufnahme oder periodische Rechnungstellung und Berichterstattung	Treuhand, Sozialversicherungsrecht	Sozialarbeit	Recht x
320 II	– Bewilligung zur Anziehung des Kindesvermögens	Treuhand, Sozialversicherungsrecht	Sozialarbeit	Recht x
322 II	– Anordnung der periodischen Rechnungsstellung und Berichterstattung gegenüber letztwillig bestimmtem Verwalter	Treuhand, Sozialversicherungsrecht	Sozialarbeit	Recht x
324 I   324 II	– Geeignete Massnahmen zum Schutz des Kindesvermögens – Erteilung von Weisungen, periodischen Rechnungsstellung und Berichterstattung, Hinterlegung oder Sicherheitsleistung gegenüber Inhaber der elterlichen Sorge	Treuhand	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit
325	– Entziehung der Kindesvermögensverwaltung und Anordnung einer Verwaltungsbeistandschaft für Kindesvermögen und/oder Einkünfte und Erträge	Treuhand	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit
<b>Minderjährige unter Vormundschaft</b>				
327 a	– Ernennung eines Vormundes / einer Vormundin	---	z.T. Sozialarbeit	<b>Recht, Sozialarbeit</b>
327 c I   327 c II	– Die Bestimmungen des Erwachsenenschutzes, namentlich über die Ernennung, die Mandatsführung und die Mitwirkung, sind sinngemäß anwendbar	Medizin	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit
327 c III	– Unterbringung des Kindes in einer geschlossenen Einrichtung oder Klinik	Psychologie, Pädagogik, Medizin	z.T. Sozialarbeit	Recht, Sozialarbeit
<b>Eröffnung des Erbgangs</b>				
544 I bis	– Anordnung einer Vertretungsbeistandschaft für das ungeborene Kind zur Wahrung erbrechtlicher Ansprüche	Sozialversicherungsrecht	administrativ	Recht (Personen- und Erbrecht, Kindesschutzrecht) x